

Festlegungen der Fachkonferenzen bzw. der Gesamtkonferenzen zur Leistungsbewertung (Klasse 3/4/5/6) der Sonnenblumen-Schule

Bewertung im Fach Deutsch				
BILDUNG DER ZEUGNIS-GESAMTNOTE				
<p>SchulG Berlin, Abschnitt 3 §58 (3): „Werden Leistungen nicht erbracht aus Gründen, die die Schülerin oder der Schüler zu vertreten hat, so ist unter Berücksichtigung von Alter und Reife der Schülerin oder des Schülers zu entscheiden, ob sie oder er die Note „ungenügend“ erhält oder die nicht erbrachte Leistung ohne Bewertung bleibt. Werden Leistungen nicht erbracht aus Gründen, die die Schülerin oder der Schüler nicht zu vertreten hat, insbesondere bei Krankheit, so wird keine Note erteilt. [...]“</p> <p>GSVO, Teil V §19 (8): „Eine Zeugnisnote kann in der Regel nur dann gebildet werden, wenn eine Schülerin oder ein Schüler im Beurteilungszeitraum mindestens sechs Wochen kontinuierlich (d.h. durchgängig, Anm. C.W.) oder insgesamt mindestens acht Wochen am Unterricht teilgenommen hat. [...]“</p> <p>Fachbrief Nr. 2 (2018): Hinweis zur Bildung der Gesamtnote: „Die Bildung der Gesamtnote im Deutschunterricht erfolgt nicht als schematische Rechenoperation auf der Basis der ausgewiesenen Teilnoten. Zunächst muss nicht jede Teilnote in jedem Schuljahr den gleichen Anteil an der Bildung der Gesamtnote haben. Im Fach Deutsch etwa könnte der Kompetenzbereich „Schreiben/Texte verfassen“ in Jahrgangsstufe 6 eine relativ höhere Gewichtung haben als in Jahrgangsstufe 3. [...] Ein wesentlicher Grund, die Note nicht ausschließlich rechnerisch zu ermitteln, liegt darin begründet, dass jede Teilnote üblicherweise selbst das Ergebnis einer Rundung ist und verhindert werden muss, dass Rundungsungenauigkeiten sich addieren. Darüber hinaus ist bei der Bildung der Gesamtnote auch die Entwicklung der Schülerin oder des Schülers innerhalb des Bewertungszeitraums zu beachten.“</p>				
50% schriftlich		50% Allgemeiner Teil		Kriterien „qualitative und quantitative Mitarbeit im Unterrichtsgespräch“
<p>Klassenarbeiten (x2)</p> <ul style="list-style-type: none"> min. 4 KA/SJ integrativ (max. 2-3 KB) – jeder KB muss mit einer eigenen Note und einem separaten Notenspiegel ausgewiesen werden 	<p>andere schriftliche Leistungen (x1)</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> Portfolio schriftliche Teile von Präsentationen (z.B. Projektmappe, Leserolle, Lapbook, Lernplakat, Lesebegleitheft, Protokoll) schriftliche Kurzkontrollen, z.B. Diktat, Vokabeltest und Grammatiktest 	<p>mündliche Leistungen (2/3)</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> qualitative und quantitative Mitarbeit im Unterrichtsgespräch qualitative, quantitative, kooperative Mitarbeit in Partner- oder Gruppenarbeiten mündliche Prüfungen Rechtschreibgespräche mündliche Teile von (mediengestützten) Präsentationen (z.B. Portfolio, Lapbook, Leserolle, Lesevortrag, Gedichtvortrag) 	<p>Sonstiges (1/3)</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> Bereithalten notwendiger Arbeitsmaterialien Umsetzung von Arbeitsanweisungen den Unterricht vor- und nachbereitende Lernaufgaben (Vollständigkeit, Pünktlichkeit, Aufgabentreue, Sorgfalt) Heft- und Hefterführung ggf. freiwillige Zusatzaufgaben 	<p>Note 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Mitarbeit: unaufgefordert/eigenständig, regelmäßig, vielseitig Formulierung eigener Denk- und Deutungsansätze Voranreiben der Diskussion Kenntnisse: umfangreich, sichere Verwendung von Fachbegriffen, präzises Darstellungsvermögen und Differenzierungsvermögen; ausgeprägtes Urteilsvermögen <p>Note 2</p> <ul style="list-style-type: none"> Mitarbeit: regelmäßig; den Erkenntnisprozess fördernd Entwicklung von Fragestellungen kritische Denkansätze Kenntnisse: sicher; überzeugendes Darstellungsvermögen und Differenzierungsvermögen; nachvollziehbares Urteilsvermögen <p>Note 3</p> <ul style="list-style-type: none"> Mitarbeit: noch regelmäßig; schlüssig Zusammenfassung von Unterrichts- und Gruppenergebnissen; Vortrag vorbereiteter Beiträge Kenntnisse: solide; nachvollziehbare Darstellung; erkennbares Differenzierungsvermögen; erkennbares Urteilsvermögen <p>Note 4</p> <ul style="list-style-type: none"> Mitarbeit: unregelmäßig gelegentliche Beiträge zum Thema; Darlegung von Gruppenergebnissen und vorbereiteten Beiträgen mit Hilfestellung Kenntnisstand: grundsätzlich angemessenes Verständnis des Stoffes; wenig Differenzierungsvermögen; hinreichendes Urteilsvermögen <p>Note 5</p> <ul style="list-style-type: none"> Mitarbeit: kaum Beiträge zum Unterrichtsprozess, weitgehend Passivität Kenntnisstand: sehr gering; Lücken und Verständnisschwierigkeiten bei grundlegenden Methoden und Begriffen; fehlende Differenzierung; plakatives bzw. unselbstständiges Urteilsvermögen <p>Note 6</p> <p>Die Note 6 wird vergeben, wenn die Kriterien der Note 5 in gesteigertem Maße zutreffen.</p>
<p>Gewichtung Teilbereiche:</p> <p>Sprechen und Zuhören 20 %</p> <p>Schreiben/Texte verfassen 20 %</p> <p>Schreiben/Rechtschreiben 20 %</p> <p>Sprachwissen/Sprachbewusstheit 20%</p> <p>Lesen/Mit Texten und Medien umgehen 20 %</p>		<p>- alle schriftliche Teilnoten zu einer Gesamtnote addieren + - alle Teilnoten aus dem AT zu einer Gesamtnote addieren - schriftliche Teilnoten + AT = ZEUGNIS-GESAMTNOTE</p>		

Englisch	Anzahl	Ermittlung Zeugniszensur		
Klasse 3-6	KA/SJ	schriftliche Leistungen Arbeiten / Tests 40%	mündliche Leistungen 50%	sonstige Leistungen max. 10%
	<p>Jg 3-4 keine KA;</p> <p>nach jedem Thema einen Abschluss-test</p>	<p>möglichst zu gleichen Anteilen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hör-/ Hörsehverstehensaufgaben - Leseverstehensaufgaben - Sprachmittlung/ „Getting by in English“ - grammatische Aspekte (gering) - Schreiben (gering) <p>Schriftliche Präsentationen z.B. „My breakfast table“, „Me and my family“, „My day“, „My pet/ my favourite animal“</p> <p>Schriftliche Beschreibungen z.B. „ My kite“, „My snowman“</p> <p>Abschreibaufgaben</p> <p>Schriftliche Auflistungen, z.B. Shopping list, Santa Claus Wish list, I put in my suitcase...</p> <p>Vokabeltests als schriftliche Kurzkontrolle (Die Vokabeln müssen dann schriftlich geübt worden sein)</p> <p>Lapbooks im Miniformat zu verschiedenen Themen</p> <p>Pocketbooks</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Simply the best“ - Schatzsammlung als Vorstufe zum Me-Book 	<p>Hör-/ Hörsehverstehensaufgaben (10%):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Multiple Choice und - ja- nein- Antworten - true/fals/ not in the text- Sätze - Bilder oder Teilüberschriften in die richtige Reihenfolge bringen - Bilder mit Textstellen in Verbindung bringen - Aussagen oder Satzteile richtig (zu)ordnen - Bilder ausmalen, zeichnen, vervollständigen - Vervollständigen von Tabellen, Lückentexten, Steckbriefen - korrigieren: Wörter, Sachverhalte richtigstellen <p>Lese-/ Leseverstehensleistungen (20%):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lesen, Vorlesen, ausdrucksstark lesen, Lesen mit verteilten Rollen - Informationen aus Texten entnehmen - Lesen und Zeichnen/ Basteln/ Anfertigen - Lesen und dem Gelesenen Bilder zuordnen - Odd one out, „Störenfriede“ finden - Fragen und Antworten richtig zuordnen - Reime vervollständigen - Wörter, Sachverhalte richtigstellen <p>Sprechleistungen (20%):</p> <ul style="list-style-type: none"> - monologisches Sprechen wie z.B. Reime, Bildbeschreibungen, Sketche, Gedichte fashion show-Kommentar - one- minute- speech - radio TV reports (weather forecast) - dialogisches Sprechen wie z.B. Rollenspiel, Sketche, Theaterstück, Interviews, Telefonate • Sprechleistungen im Unterricht v.a. Redeanteil in der Fremdsprache 	<ul style="list-style-type: none"> - fehlerfreie Führung des Vokabelheftes - Arbeit im Portfolioteil • Stundenleistungen im Prozess von GA und PA

Jg 5-6 Mind. 3 KA pro Schuljahr/ mind. 3. Tests pro HJ	schriftliche Leistungen KA 25%, Tests 20%	mündliche Leistungen 50%	sonstige Leistungen max. 5%
	<p>Schwerpunkte der KA:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hör-/Hörsehverstehen - Leseverstehensleistungen - Getting by in English (Wortschatz) - Grammatik - Schreiben/ Texte verfassen <p>Die Klassenarbeit kann durch ein Essay/ einen gebundenen Text ersetzt werden. Themen sind z.B.: „All about me“, „My Pet/favourite animal“, „The place I live“, „My Saturday“, „My school“, „Party invitation“, „My last holiday“, „My future“</p> <p>Lernerfolgskontrollen können sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grammatikarbeiten - Vokabeltests - Kurzdiktate <p>Schriftliche Aufgaben im Englischunterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - aus Biografien eine Timeline entwickeln z.B. Christopher Columbus, Levis Strauss - Informationen aus Sachtexten in eine Tabelle ordnen - Lapbooks zu verschiedenen Themen - Pocket books - Plakatgestaltung zu countries /sights/ health aus Sachtexten einen Steckbrief entwerfen z.B. „The squirrel“ - Einladung schreiben - E-Mail schreiben - einen Brief schreiben - ein Script entwickeln - einen „Unplugged Day“ planen - eine Tagebucheintrag vornehmen - Personen, Orte, Gegenstände beschreiben - Listen erstellen z.B. Party/ Christmas shopping/ In my suitcase - Stundenplan in Englisch erstellen - ein Quiz zu einem Text erstellen - ein Gedicht/ ein Songtext abschreiben 	<p>Hör-/ Hörsehverstehensaufgaben (10%):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Multiple choice -Antworten - right/wrong/not in the text Aussagen - Bild- Textzuordnungen - richtige Reihenfolge von Sätzen - Ergänzen von Lückentexten, Tabellen - Person - Sachverhalt-Zuordnung - Satzanfang-Satzende-Zuordnung - Textverständnis nach : WHO /WHERE/ WHAT ABOUT/ WHEN/ WHY <p>Lese-/ Leseverstehensleistungen (20%):</p> <ul style="list-style-type: none"> - laut lesen, ausdrucksstark lesen, verteilte Rollen - Schlüsselinformationen einem Text entnehmen - Fragen zum Text beantworten - aus Sachtexten einen Steckbrief entwerfen - Informationen aus Sachtexten in eine Tabelle ordnen - Multiple Choice- Aufgaben - Aussagen im Text kennzeichnen - right/ wrong / not in the text statements - Piktogrammen eine Bildunterschrift zuordnen - kompakte Texte in Abschnitte gliedern und diesen eine Teilüberschrift geben - Korrigieren von Falschaussagen in einem Text - Diskontinuierliche Texte erfassen und damit umgehen <p>Sprechleistungen (20%):</p> <ul style="list-style-type: none"> - monologisches Sprechen wie z.B. About myself, my friends, my day, my school, my home, my weekend, my holiday, my problem, my idol, my favourites - three minute speech - dialogisches Sprechen wie z.B. Rollenspiel, Theaterstück, Interviews, Telefonate - Interviews führen - Vorlieben, Ablehnungen zum Ausdruck bringen - Sprechleistungen im Unterricht v.a. der Redeanteil - Präsentationen mit Einsatz von Medien z.B. „The Place I live“, „My dream Town“, „ A Town for us“, „My Dream School“ 	<p>Stundenleistungen im Rahmen von langfristigen Projektaufgaben</p>

Gesellschaftswissenschaften (GeWi) Klasse 5/6	Anzahl KA/SJ 3 KA; mind. 2 LK/Test pro HJ	schriftliche Leistungen KA 20% / Tests 30%			Ermittlung Zeugniszensus mündliche Leistungen mind. 40%			sonstige Leistungen max. 10%		
		für die Standards in den Kompetenzen - Erschließen (geographisch, historisch, politisch) in jeder KA möglich gleichverteilt - Urteilen und - Methoden anwenden sowie für die geforderten Inhalte innerhalb der behandelten Themenfelder			- Sachverhalte unter Verwendung von Fachsprache beschreiben - gesellschaftswissenschaftliche Zusammenhänge erkennen, benennen/beschreiben, begründen - relevante Informationen aus unt. Quellen entnehmen - Ereignisse angemessen beurteilen insg.: - Stundenleistungen in EA und komplexen Sozialformen (GA/PA) - zielorientiertes Vorgehen			z.B.: - Hefterführung/ Form und Schriftbild Ausarbeitung Portfolio u.a. - Kontrolle HA - Referate/Berichte/Präsentationen Bereithalten von Arbeitsmaterialien		
* Eine der drei Klassenarbeiten kann durch eine alternative Ersatzleistung (z.B. Portfolio, Lapbook o.ä.) eingebracht werden. Bewertet wird ausschließlich der schriftliche Teil, dessen Erstellung einen Zeitumfang von 90 Minuten nicht überschreiten darf.										
Mathematik Klasse 3-6	Anzahl KA/SJ Jg 3-6 2 KA; mind. 2 komplexe Tests und 2 Kurzkontrollen <u>pro Halbjahr</u> ; Kriterienraster mündl. Und sonstige Leistungen <u>1 pro Halbjahr</u>	schriftliche Leistungen KA 30% komplexe Tests 20% Kurzkontrollen 10%			Ermittlung Zeugniszensus mündliche Leistungen 30%			sonstige Leistungen 10%		
		Allgemeine Kompetenzen: Schüler*innen können... <ul style="list-style-type: none"> • Sachsituationen in die Sprache der Mathematik übersetzen und entsprechende Aufgaben innermathematisch lösen • Lösungsstrategien (z. B. vom Probieren zum systematischen Probieren) entwickeln und nutzen • heuristische Hilfsmittel zum Problemlösen anwenden <p>Klassenarbeiten sollten im Jahrgang abgestimmt werden (Themengleichheit), Dauer: 1-2 Unterrichtsstunden- Eine Klassenarbeit pro Schuljahr kann durch ein Projekt ersetzt werden. Zeitumfang bei komplexen Tests ist max. 30 Minuten, bei Kurzkontrollen max. 15 Minuten. In den Jahrgangsstufen 5 und 6 können bis zu 2 Punkte bei deutlichen Mängeln in äußerer, sprachlicher und rechtschriftlicher Form abgezogen werden.</p>			Schüler*innen können... <ul style="list-style-type: none"> • mathematisch argumentieren: <ul style="list-style-type: none"> ○ charakteristische Fragen stellen ○ Zusammenhänge/Strukturen erkennen, plausible Vermutungen aufstellen und begründen ○ (Gegen)Beispiele finden, Aussagen hinterfragen/prüfen ○ (mehrschrittige) Argumente wiedergeben, Begründungen selbstständig entwickeln, Beweise kritisch hinterfragen ○ Fehler erkennen und beschreiben, Ergebnisse im Anwendungskontext bewerten • mathematisch kommunizieren: <ul style="list-style-type: none"> ○ eigene Vorgehensweisen beschreiben, Lösungswege anderer nachvollziehen und gemeinsam reflektieren ○ mathematische Zusammenhänge adressatengerecht beschreiben, eigene Bearbeitungen darstellen ○ relevante Informationen aus Sachtexten und anderen Darstellungen entnehmen und sich darüber mit anderen austauschen ○ mathematische Zusammenhänge unter Nutzung von Fachsprache, Zeichnungen und geeigneten Medien mündlich präsentieren ○ Aufgaben gem. bearbeiten, Verabredungen treffen & einhalten • Mathematisch modellieren <ul style="list-style-type: none"> ○ Relevantes entnehmen, strukturieren, vereinfachen ○ Reale Situationen in mathematischen Modellen beschreiben und mathematische Modelle in reale Situationen angeben ○ Sachaufgaben formulieren 			Beinhalten... <ul style="list-style-type: none"> - andere Leistungen wie Vorträge, Zusatzaufgaben, Arbeit mit Freiarbeitsmaterial - Bereithalten der Arbeitsmaterialien/ Selbstorganisation - Anfertigen der Az - Hefterführung - Form/Schriftbild 		

Kunst Klasse 3-6	Anzahl KA/SJ	Ermittlung Zeugniszensur		
	keine	Kunstproduktion Gestalten 60%	mündliche Leistungen mind. 30%	sonstige Leistungen max. 10%
		HA, Referate, Präsentationen, praktische Arbeit wird im Unterricht angefertigt – kreative Ergebnisse	Reflektieren, Wahrnehmen, Deuten	kreative eigene Ideen
		Kriterien der Bewertung: – Berücksichtigung der erarbeiteten Kriterien / Eigenständigkeit der Ausführung / Neugier, Offenheit, Experimentierfreudigkeit / Kreativität der Ergebnisse / handwerkliche Fähigkeiten / saubere Ausführung / Ausdauer/ Einhalten des Zeitrahmens / Fähigkeit zur Kommunikation über Kunstwerke / Bereitstellung und Vollständigkeit von Materialien		
Musik Klasse 3-6	Anzahl	Ermittlung Zeugniszensur		
	KA/SJ	schriftliche Leistungen	mündliche Leistungen + sonstige Leistungen	praktische Leistungen
	keine	Die Zensuren sind in die drei oben aufgeführte Bereiche unterteilt. Um die künstlerische Entwicklung der S*S individuell fördern und zugewandt bewerten zu können, hat jede Zensur aus allen Bereichen die gleiche Wertigkeit. Sie werden ohne Gewichtung miteinander verrechnet.		
		schriftliche Tests, schriftlicher Teil eines Plakats (Inhalt, Layout), Instrumentenführerschein, Bewertung von Arbeitsblättern	- Mitarbeit, Gruppenarbeitsqualität, Selbst- und Fremdeinschätzung/Feedback - Hefterführung	- Gesang, Spiel mit Instrumenten, Tanz, Einzel- und Gruppenkompositionen, Rhythmusgefühl
Naturwissenschaften (NaWi) Klasse 5/6	Anzahl KA/SJ	Ermittlung Zeugniszensur		
	3 KA; mind. 2 andere schriftl. Noten pro HJ	schriftliche Leistungen 50%	mündliche Leistungen mind. 40%	sonstige Leistungen max. 10%
		KA (doppelte Gewichtung) - Reproduktion ca.50% - Wissen anw./ Reorganisation ca.45% - Transfer ca.5%	schriftliche Tests - Protokolle, - Herbarien, - Langzeitversuche/-beobachtungen, - mikroskopische Zeichnungen, ... - mündliche Mitarbeit - Referate - Präsentationen - Experimentieren - Projekte - Stundenleistungen in EA, PA, GA - zielorientiertes Vorgehen	- Bereithalten der Arbeitsmaterialien - Hefterführung - Kontrolle HA
		- Naturwissenschaftliche Kompetenzen: Mit Fachwissen umgehen, Erkenntnisse gewinnen, Bewerten, Kommunizieren		
Sachunterricht Klasse 3-4	Anzahl KA/SJ	Ermittlung Zeugniszensur		
	keine 2 Tests pro HJ	schriftliche Leistungen 40%	mündliche Leistungen mind. 50%	sonstige Leistungen max. 10%
		- Protokolle - Plakate - Themenmappen - Lapbooks - Tests	- Mitarbeit - Mündlicher Teil Präsentationen	- Hefterführung - Vollständigkeit Arbeitsmaterialien - Sauberkeit

